

Antrag auf Förderung für Schüler/innen oder Erziehungsberechtigte

Antragsteller/in:

Name, Vorname

Wohnort, Straße

Telefon, E-Mail

Hiermit beantrage ich/wir finanzielle Unterstützung für meine/n unsere/n Tochter/Sohn

Name, Vorname

Stammgruppe, Lehrer/in

für

die Beschaffung von Unterrichtsmitteln

die Klassenfahrt

andere Maßnahme: _____

kurze Beschreibung der beantragten Förderung:

Bitte führen sie alle für die Entscheidung maßgeblichen Punkte an z.B. Zeitraum, Fahrtziel der Klassenfahrt; Namen der Artikel bei Unterrichtsmitteln; andere wichtige Beschreibungen

Begründung durch die/den Erziehungsberechtigte/n:

Bei der Einzelförderung von Schülern benötigt der Vorstand eine kurze Darstellung Ihrer familiären und wirtschaftlichen Situation, aus der hervorgeht, warum Ihnen eine alleinige Finanzierung z.B. einer Klassenfahrt nicht möglich ist. Bitte fügen Sie auch den Ablehnungsbescheid des Leistungsträgers z.B. der ARGE bei. Selbstverständlich werden Ihre Angaben streng vertraulich behandelt und ausschließlich dem Vorstand bekannt gemacht. Falls der Platz nicht ausreicht, können Sie auch ein zusätzliches Blatt verwenden.

Finanzierung:

Gesamtkosten: _____ EUR

Eigenanteil: _____ EUR

Beantragte Förderung: _____ EUR

Bei positiver Entscheidung soll der Förderbetrag auf folgendes Konto überwiesen werden:

Kontonummer / IBAN

Bankleitzahl / BIC

Geldinstitut

Kontoinhaber

Voraussetzungen für eine Förderung:

- Der Antrag auf Förderung muss im Voraus gestellt und spätestens 5 Wochen vor Projektbeginn / Anschaffung beim Förderverein schriftlich eingereicht werden.
- Mit Antragstellung entsteht nicht automatisch ein Anspruch auf Förderung.
- Die Kosten müssen nach Projektende / Anschaffung o.ä. über Original-Zahlungsbelege (mindestens in Höhe der genehmigten Förderung) nachgewiesen werden.
- Voraussetzung ist eine nachvollziehbare Begründung des Antragstellers.
- Bezieher von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (Hartz-IV) können eine staatliche Förderung direkt über die ARGE geltend machen.
Bitte fügen Sie den Ablehnungsbescheid bei.
- Der Förderverein behält sich vor, im Falle von Falschaussagen (z.B. zur finanziellen Situation) oder bei Nichtdurchführung der angegebenen Förderung eine bereits genehmigte Förderung auch nachträglich zu streichen und ausgezahlte Förderungen zurückzufordern.

Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich dem Vorstand bekannt gemacht.

Mit meiner / unserer Unterschrift bestätigen wir die Richtigkeit der gemachten Angaben und die Voraussetzungen für eine Förderung gelesen zu haben.

Ort, Datum

Unterschrift/en Antragsteller/in

(vom Förderverein auszufüllen)

Der Antrag wird befürwortet: ja nein

Bewilligter Zuschuss: _____ EUR

Bemerkungen: _____

Erfurt, den _____

Unterschrift Vorsitzender / Vorstandsmitglied